

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 58 (1932)

Heft: 31

Illustration: Die schmutzige Wäsche

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die schmutzige Wäsche

Die Beteiligung aller europäischen Staaten an den Waffenlieferungen nach dem Osten ist jetzt nachgewiesen.

Unappetitlich anzuschauen
Hängt jedes Mieters redlich Teil
Vor seinem Kreuzstock an dem Seil.
Die Direktion wirbt um Vertrauen.

goldmägde
BIERE und
wohlgerührtes und
überbekommene

Die Schweine-Kaution

Unglaublich, wie das Volk heute ausgenützt wird, nur dass es noch arbeiten darf. In einer U.-Tageszeitung steht folgendes Inserat:

«Junger Mann findet sofort Dauerstelle zum Füttern von Geflügel und Schweinen. Kaution 1000 Franken erforderlich.»
Wer für's Schweinefüttern Kaution verlangt, ist selber —.

Febo